

Denkmalliste der Stadt Neuss Teil A - Baudenkmäler		lfd. Nr. 4 / 7
Kurzbezeichnung des Denkmals	Stauwehr in der Erft (sog. Napoleonswehr)	
Lagekennzeichnung des Denkmals	Im Selikumer Park (Zugang Nixhütter Weg) Gemarkung Neuss Flur 35 Flurstück 233	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals und Grunddaten zur Baugeschichte	<p>1456 als festes Überlaufwehr in der Erft angelegt, um durch den Rückstau die neu geschaffene Obererft mit Wasser zu speisen. Leicht gebogene Steinbarriere aus oben abgeschrägten Werksteinquadern, zwischen beiderseitigen Ufermauern. Frühere Bezeichnung "Ark".</p> <p>Mehrfach erneuert: 1740 gemäß Denkstein an Mauerkopf (Kopie; Original im Zeughaus); 1809 beim Bau des napoleonischen Nordkanals vermutlich auch erhöht (angeblich früher Initialen "N" an den Mauern, volkstümliche Benennung "Napoleonswehr").</p>	
Kurzbegründung der Denkmaleigenschaft	Das Stauwehr ist ein wichtiges Zeugnis für wasserbauliche Großprojekte in Neuss (ma. Obererft und napoleonischer Nordkanal); erhaltenswert insbesondere aus wissenschaftlichen Gründen.	
Tag der Eintragung	01.06.1993	Der Stadtdirektor Im Auftrag <i>Lotzmann</i> (Lotzmann)



Lageplanausschnitt M.1:1000

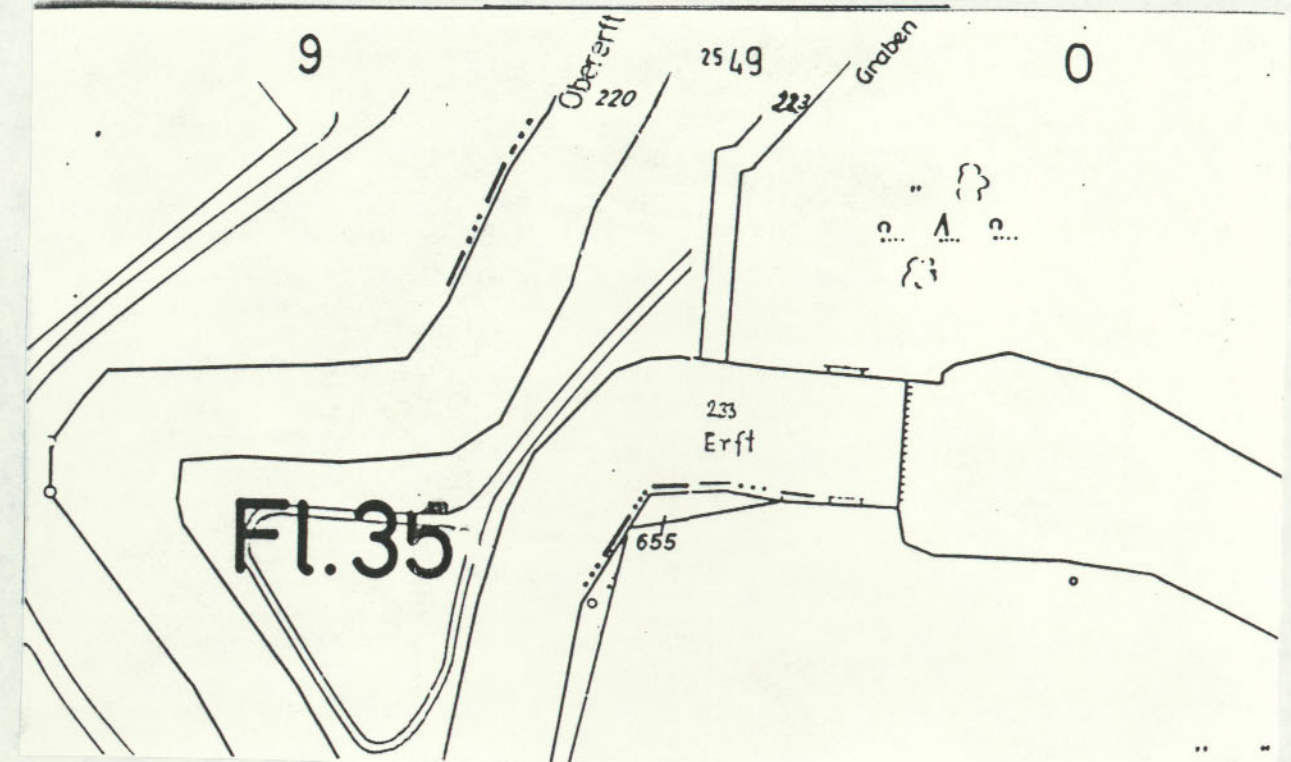


Foto des Gebäudes

